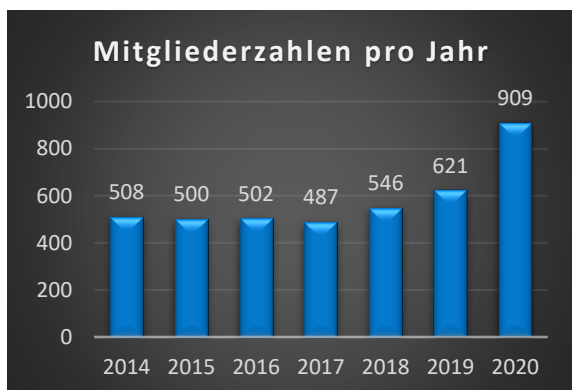


GESUNDHEITSPOST NR 1.2020

Wir wachsen!

Mit viel Dynamik und einem positiven Trend sind wir in das Jahr 2020 gestartet. Was uns am meisten freut: Wir wachsen! Seit 2018 durften wir anhaltend neue Mitglieder begrüßen. Besonders in den vergangenen elf Monaten ist unsere Mitgliederzahl um rund 45 Prozent gestiegen, so dass wir in diesem Sommer wahrscheinlich unser 1000. Mitglied in der Abteilung Gesundheitssport willkommen heißen dürfen.



„Die Tendenz zeigt uns, dass unsere Teilnehmer gern bleiben. Mitglieder haben bei uns ein ‚Bleiberecht‘ in ihren gewohnten Gruppen. Viele haben sich daher für einen Vereinseintritt entschieden und dafür möchten wir uns bedanken“, sagt Abteilungsleiter Günter Theeg.

Doch nicht nur die Zugehörigkeit zur bekannten Gruppe ist ein Grund für den Anstieg. Wir haben uns auf verschiedenen Ebenen um eine Weiterentwicklung bemüht



und das auf der Grundlage unserer jährlichen Zufriedenheitsumfrage. So sind wir dem Wunsch nach einer Tischtennisgruppe nachgekommen, die Neu-Mitglieder angelockt hat. Zudem eröffnen wir kontinuierlich neue Gruppen und schaffen so ein größeres Angebot. In den vergangenen zwölf Monaten sind sieben neue Gruppen entstanden, sieben weitere starten im zweiten Quartal 2020. So wird es erstmals eine Sportgruppe „Gesunde Füße“ geben sowie weitere Herzsportgruppen.

Möglich ist dieser Ausbau nur, wenn es uns gelingt, auch unser Sporttherapeuten-Team kontinuierlich zu erweitern. Seit Oktober 2019 ist Stefanie Wöhe an Bord. Sie will neben ihren Gruppen den Bereich Personal Training aufbauen und künftig auch das Taping zur Förderung des Muskelaufbaus und zur Schmerzlinderung anbieten. Im Frühjahr werden wir zudem eine weitere neue Kollegin begrüßen.



Christine Wokurka im Interview

Im Herbst 2019 wählten wir eine neue Abteilungsleitung. Zu ihr gehört auch Christine Wokurka, mit der wir über ihre Arbeit und Ideen gesprochen haben.



Die Abteilungsleitung mit Christine Wokurka (Vierte v.r.)

Was hat dich bewegt, in der Abteilungsleitung mitzubestimmen?

Ich habe durch meinen Sportkameraden Günter Kraut, einem langjährigen Mitglied der Abteilungsleitung, von diesem ehrenamtlichen Gremium erfahren. Es hat mich neugierig gemacht, mehr darüber zu lernen, wie die Organisation für eine solch große Abteilung funktioniert.

Wo siehst du die Hauptaufgabe der Abteilungsleitung?

Ich empfinde die Abteilungsleitung eher als beratendes Gremium für unseren leitenden Sporttherapeuten. Da wir Mitglieder alle aus verschiedenen Indikationsgruppen stammen, bringt jeder eine andere Perspektive aus dem Sportbetrieb mit. So können wir umfassend Meinungen zu den verschiedenen Themen austauschen und

damit Toni Fercho bei seinen Entscheidungen unterstützen und beraten.

Nach dem ersten Eindruck – wo können wir noch besser werden?

Das Angebot und die Qualität der Stunden sind schon sehr hoch. Da bleibt nur zu wünschen, dass dieses Angebot erhalten und ausgebaut werden kann. Als Teil der neuen Abteilungsleitung kann ich allen Sportlern sagen, dass auch wir Gremiumsmitglieder immer ein offenes Ohr für die Belange unserer Teilnehmer haben und neben den Übungsleitern ebenfalls für Probleme und Anregungen dankbar sind.

Unser Sportler des Jahres: Klaus Warnecke

Einmal im Jahr küren wir unseren Sportler des Jahres und bedanken uns damit für eine besondere Treue und großen Ehrgeiz beim Training. Geehrt wird derjenige, der am wenigsten gefehlt hat und sich durch besonderen Einsatz für seine Gesundheit auszeichnet. Für 2019 ging die Anerkennung an unseren Sportler Klaus Warnecke, der im vergangenen Jahr 90 Mal beim Sport im DSC war. Danke, Klaus, für Deine Treue und bleib so engagiert im Sinne Deiner Gesundheit.



Klaus (links) mit Sporttherapeut Sven

Impressum Herausgeber: Präsidium des DSC 1898 e.V., Magdeburger Straße 12, 01067 Dresden, gesundheitsport@dsc1898.de; Redaktion: Abt. Gesundheitssport, Anne Wurch, Skadi Hofmann, Fotos: Matthias Rietschel, DSC

